



Amts- und Mitteilungsblatt
LANDKURIER



der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf

WWW.NOBITZ.DE

11. JAHRGANG | 20. MAI 2023 | AUSGABE 10/2023

PARTY

80er + 90er

03.06.2023



... rein in den Sommer mit dem TSV 1876 Nobitz e. V.
und DJ Steffen Taube am Samstag, 3. Juni 2023,
von 19:00 bis 01:00 Uhr, in der kleinen Mehrzweckhalle Nobitz,
Kotteritzer Straße. Einlass ist bereits ab 18:15 Uhr.

Der Kartenvorverkauf findet immer dienstags,
in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr, im Sportbüro des TSV 1876 Nobitz e. V. statt.

Tickets kosten 9,- Euro bzw. 12,- Euro an der Abendkasse.
Der Einlass ist ab 18 Jahre.

TSV 1876 Nobitz e. V.

Amtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Fundtiere

Wird ein Haustier allein aufgefunden und muss man davon ausgehen, dass dieses Haustier verloren gegangen ist – also der Besitzer nicht bekannt ist – handelt es sich um ein Fundtier. Bei jedem aufgefundenen Haustier hat jeder Finder die Pflicht, egal ob Privatmann oder Behörde, das Tier zu verwahren und den Fund der zuständigen Behörde (Gemeindeverwaltung Nobitz) umgehend anzuzeigen.

Achtung

Es wird darauf hingewiesen, dass das Füttern von fremden, herrenlosen oder streunenden Katzen verboten ist (§ 13 Abs. 4 Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinden Nobitz, Langenleuba-Niederhain und Göpfersdorf).

Wer eine herrenlose Katze anfüttert, wird automatisch zum Besitzer des Tieres.

Fragen zur Thematik beantwortet das Ordnungsamt, Herr Klabe, Tel.: 03447 3108-13.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Information zum Thüringer Tiergefahren-gesetz und die Haltung gefährlicher Tiere

Teil 1 von 3

Seit dem 1. September 2011 gilt das Thüringer Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren. Das ThürTierGefG enthält Vorschriften und Regelungen zum Halten von Hunden und gefährlichen Tieren.

Darüber hinaus ist am 25. April 2020 die Thüringer Verordnung über die Art und Weise der Kennzeichnung von Hunden und über die Verwendung der Daten von Haltern und Hunden (Thüringer Chippflichtverordnung – ThürChipVO) in Kraft getreten.

I. Allgemeingültige Bestimmungen zur Haltung von Hunden

Laut § 2 Abs. 4 ThürTierGefG sind alle Halter eines Hundes verpflichtet, den Hund auf ihre Kosten dauerhaft und unverwechselbar mit einem fälschungssicheren elektronisch lesbaren Transponder (Mikrochip) durch einen Tierarzt kennzeichnen zu lassen. § 2 ThürChipVO beinhaltet die Verpflichtung der betreffenden Tierärzte zur Ausstellung einer Bescheinigung über die Kennzeichnung und regelt die Voraussetzungen, wann eine tierärztliche Bescheinigung entbehrlich ist.

Die Kennzeichnung hat innerhalb von 3 Monaten ab Beginn der Haltung zu erfolgen, sofern der Hund nicht bereits gekennzeichnet ist. Für Hundewelpen beginnt die Frist frühestens ab der Vollendung des dritten Lebensmonats.

Nach § 2 Abs. 5 ThürTierGefG sind alle Halter eines Hundes verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung zur Deckung der durch den Hund ggf. verursachten Personen- und Sachschäden mit einer Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000,- Euro für Personenschäden sowie 250.000,- Euro für sonstige Schäden abzuschließen und aufrechtzuerhalten. Der Halter hat der zuständigen Behörde den Abschluss der Versicherung durch eine Bescheinigung nach § 113 Abs. 2 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) nachzuweisen (Pflichtversicherungsbestätigung). Darin bestätigen die Versicherungsunternehmen, dass der Versicherungsschutz im Rahmen der Hundehalterhaftpflichtversicherung den rechtlichen Anforderungen der §§ 113 ff. VVG und den landesrechtlichen Bestimmungen genügt.

Die Nachweise der Kennzeichnung und den Abschluss der Tierhalterhaftpflichtversicherung sind der Gemeindeverwaltung Nobitz als zuständige Behörde unverzüglich nach Beginn der Haltung vorzulegen.

§ 3 ThürChipVO enthält Bestimmungen über die Mitteilungspflichten des Hundehalters sowie Inhalte zum Umgang mit diesen personenbezogenen Daten.

Der Halter des Hundes hat der Gemeindeverwaltung als zuständige Behörde nach Aufnahme der Haltung Folgendes anzuzeigen:

- seinen Namen
- seinen Vornamen
- sein Geburtsdatum
- seine Anschrift sowie
- den Beginn der Haltung.

Der Halter hat ebenso Änderungen seines Namens, seines Vornamens oder seiner Anschrift anzuzeigen. Bei Beendigung der Haltung des Hundes hat der Halter den Tag und den Grund der Beendigung anzuzeigen. Diese Anzeigepflichten sind unverzüglich nach Eintritt des jeweiligen anzeigepflichtigen Ereignisses unter Vorlage der entsprechenden Nachweise und Unterlagen zu erfüllen.

Das Formular für die Hundeanmeldung sowie ein Muster einer Pflichtversicherungsbestätigung sind auf der Internetseite der Gemeinde Nobitz (im Bereich Verwaltungsservice, Formulare) abrufbar. Die ausgefüllten Unterlagen können auch per E-Mail an ordnungsamt@nobitz.de eingereicht werden.

Für die Nichteinhaltung der Pflichten und Auflagen hat der Gesetzgeber die Ahndung mit Bußgeldern festgeschrieben.

Für weiterführende Informationen oder bei Fragen hilft das Ordnungsamt, Herr Klabe, telefonisch unter 03447 3108-13 oder per E-Mail an ordnungsamt@nobitz.de gern weiter.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

GEMEINDE NOBITZ



Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Donnerstag, 25. Mai 2023**, im Gemeindesaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, statt. **Beginn ist 19:00 Uhr.**

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz: www.nobitz.de.

Läbe, Bürgermeister

Die Bauverwaltung informiert:

Erneuerung B 180 Ehrenhain – Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung, Straßenbau und -beleuchtung, Strom- und Gasversorgung

Die Bauarbeiten zur Erneuerung der Fahrbahn, der Gehwege, der Bushaltestellen, der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung im 1. Bauabschnitt schreiten voran.



Die umfangreiche Baustellenbesetzung wird beibehalten, um planmäßig Ende Juni/Anfang Juli 2023 den 1. Bauabschnitt abzuschließen und aus Richtung Klausä bis zum Nirkendorfer Weg für den Verkehr wieder frei zu geben. Danach beginnen die Bauarbeiten zum 2. Bauabschnitt bis zur Karl-Marx-Straße.

Hierbei handelt es sich um eine Vorab-Information. Alle wichtigen Details werden demnächst konkret bekannt gegeben.

Abbruch Wohnhaus Gösdorf 27 und altes Gerätehaus der Feuerwehr

Am Ortseingang von Gösdorf erfolgte im April 2023 im Auftrag der Gemeinde Nobitz der Abbruch eines alten Wohnhauses und des alten Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr. Beide Gebäude waren seit vielen Jahren ungenutzt und befanden sich in einem sehr schlechten Zustand.



Beim Wohngebäude handelte es sich um ein rechtlich so genanntes „herrenloses“ Grundstück. Die aufgegebene, verwahrloste Immobilie stellte aufgrund ihres schlechten Bauzustandes und der direkten Bebauung an der Bundesstraße eine Gefährdung für den öffentlichen Verkehr und die Bevölkerung dar. Das Mauerwerk und die sonstige Baukonstruktion wiesen gravierende Mängel auf. Teile davon lösten sich bereits und stürzten auf den Gehweg, da die Gebäudeaußenwand direkte Grundstücksgrenze zum öffentlichen Gehweg war. Alle Bemühungen in den letzten Jahren zur Veräußerung verliefen erfolglos. Es musste davon ausgegangen werden, dass sich in den kommenden Jahren die Tragfähigkeitsprobleme noch vergrößern und der Zustand des Gebäudes sich bedingt durch den andauernden Leerstand zusehends weiterhin verschlechtert. Eine Sanierung wäre wirtschaftlich unverhältnismäßig, eine Neubebauung aufgrund Lage, Zuschnitt und Größe des Grundstückes nicht genehmigungsfähig. ▶



Im Interesse der Beseitigung dieses Missstandes, zur Gefahrenabwehr und Vermeidung künftigen Aufwandes u. a. durch dauerhafte Prüf-/Kontroll- sowie Räum- und Sicherungsmaßnahmen durch die öffentliche Verwaltung sowie zur Verbesserung des Ortsbildes erfolgte die Aneignung des Grundstückes durch die Gemeinde zum Zweck des Gebäudeabbruchs und anschließender Grünflächengestaltung.

i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung

GEMEINDE GÖPFERSDORF



Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, 24. Mai 2023, findet um 19:00 Uhr in der Haferscheune des „Kulturgut Quellenhof“ in Garbisdorf die 43. Sitzung des Gemeinderats Göpfersdorf statt, zu der ich Sie hiermit recht herzlich einlade.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Anschlagtafeln in Göpfersdorf und Garbisdorf.

Schumann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 26. April 2023, fand die 42. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Göpfersdorf statt. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Beschluss-Nr.: GR 42/2/23/9

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08.03.2023.

Beschluss-Nr.: GR 42/5/23/10

1. Feststellung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf stellt die Jahresrechnung der Gemeinde Göpfersdorf lt. Anlage 1 für das Haushaltsjahr 2019 gemäß § 80 der Thüringer Kommunalordnung fest.

2. Entlastung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf erteilt dem Bürgermeister und dem stellvertretenden Bürgermeister für die Haushaltsführung des Jahres 2019 Entlastung und verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen.

3. Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde und Veröffentlichung

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Feststellung der Jahresrechnung 2019 und die Entlastung unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde

zur Kenntnis vorzulegen, sie öffentlich auszulegen und auf die öffentliche Auslegung von Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht hinzuweisen.

Beschluss-Nr.: GR 42/6/23/11

1. Feststellung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf stellt die Jahresrechnung der Gemeinde Göpfersdorf lt. Anlage 1 für das Haushaltsjahr 2020 gemäß § 80 der Thüringer Kommunalordnung fest.

2. Entlastung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf erteilt dem Bürgermeister und dem stellvertretenden Bürgermeister für die Haushaltsführung des Jahres 2020 Entlastung und verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen.

3. Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde und Veröffentlichung

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Feststellung der Jahresrechnung 2020 und die Entlastung unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis vorzulegen, sie öffentlich auszulegen und auf die öffentliche Auslegung von Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht hinzuweisen.

Beschluss-Nr.: GR 42/7/23/12

1. Feststellung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf stellt die Jahresrechnung der Gemeinde Göpfersdorf lt. Anlage 1 für das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 80 der Thüringer Kommunalordnung fest.

2. Entlastung

Der Gemeinderat der Gemeinde Göpfersdorf erteilt dem Bürgermeister und dem stellvertretenden Bürgermeister für die Haushaltsführung des Jahres 2021 Entlastung und verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen.

3. Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde und Veröffentlichung

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Feststellung der Jahresrechnung 2021 und die Entlastung unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis vorzulegen, sie öffentlich auszulegen und auf die öffentliche Auslegung von Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht hinzuweisen.

Die Anlagen zu den Beschlüssen GR 42/5/23/10, GR 42/6/23/11 und GR 42/7/23/12 können zu den Dienstzeiten in der Finanzverwaltung eingesehen werden. Um Terminabsprache wird gebeten.

Schumann, Bürgermeister

Ende Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Veranstaltungen/Hinweise

Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
21.05.	Mopedtreffen, Frohnsdorf	LK 09/23
29.05.	18. KUNST:offen, Garbisdorf	S. 10
03.06.	Finissage zum 22. Holzbildhauer-Pleinair, Garbisdorf	S. 10
03.06.	80er & 90er Party, Nobitz	Titel
03.06.	90 Jahre Feuerwehrverein, Bornshain	S. 6
03.06.	Oldtimertreffen, Garbus	S. 6
10. – 11.06.	Flugplatzfest, Göpfersdorf	S. 11
17.06.	Experimenteller Grafikkurs, Garbisdorf	S. 11
23.06.	Eröffnungskonzert zum 36. Garbisdorfer Vogelschießen	S. 11
24. – 25.06.	36. Garbisdorfer Vogelschießen	S. 11
28. – 30.07.	Sommerkabarett Nörgelsäcke, Garbisdorf	S. 11
04. – 06.08.	Sommerkabarett Nörgelsäcke, Garbisdorf	S. 11

Härtefallfonds für Heizöl, Pellets & Co.

Entlastung für nicht-leitungsgebundene Brennstoffe

Bund und Länder haben sich auf die Ausgestaltung eines Härtefallfonds für nicht leitungsgebundene Energieträger verständigt (u. a. Öl und Pellets). Die Antragsplattform für Thüringen steht ab 8. Mai 2023 auf der Webseite des Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz des Freistaates Thüringen unter <https://umwelt.thueringen.de/> zur Verfügung. Auf der Webseite ist ein Online-Rechner zur Berechnung der Höhe einer möglichen Entlastung sowie Antworten auf diverse Fragen wie Berechtigung, Antragsfristen, Höhe der Erstattung, Referenzpreise usw. zu finden.

Des Weiteren sind Merkblätter, weitere Informationen der Bundesregierung und des Thüringer Verbraucherschutzministeriums sowie Links zu Beratungsangeboten hinterlegt. Die kostenfreie Hotline unter 0800 7888900 des Bundeswirtschaftsministeriums für Preisbremsen ist zudem von Montag bis Freitag, von 08:00 bis 20:00 Uhr, erreichbar.

i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit

Ideenwettbewerb „machen!2023“

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsminister Carsten Schneider MdB, hat in Kooperation mit der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt die vierte Runde des Ideenwettbewerbs „machen!2023“ gestartet.

Der Wettbewerb will das vielfältige Engagement der Bürgerinnen und Bürger in kleineren Städten und Gemeinden in Ostdeutschland würdigen und vor allem aktiv unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement stiftet Lebensqualität, stärkt das soziale Miteinander und sichert den Zusammenhalt vor Ort. Die Bürgerinnen und Bürger in Ostdeutschland setzen sich gerne für ihre Mitmenschen und ihr Lebensumfeld ein. Auch wenn die Ressourcen im Osten knapper sind, so sind der Tatendrang und der Ideenreichtum der Menschen umso größer. Mit dem Wettbewerb soll diese Kreativität sichtbar gemacht werden.

Bis zum 30. Juni 2023 können Vereine, Initiativen, Bürgerstiftungen und zivilgesellschaftliche Organisationen ihre Projektideen einreichen. Eine Jury wird in vier Kategorien insgesamt 100 Projekte mit Preisgeldern zwischen 5.000 bis 10.000 Euro auszeichnen. Eine Preisverleihung findet am 26. September 2023 in Berlin statt. Die Preisgelder sollen dazu beitragen, dass gute Ideen nicht in Schubladen verstauen, sondern in die Tat umgesetzt werden.

Alle Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.machen-wettbewerb.de.

i. A. Frederik Dallacker, Bundeskanzleramt

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Dienstag, dem 23. Mai 2023**.

Erscheinungstag ist Samstag, 3. Juni 2023.

Redaktion/Anzeigenannahme: Diana Rümmler, Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29 landkurier@nobitz.de



Pfingst-Rad-Tour

Liebe Landfrauen und Landmänner, wie angekündigt hier noch die Informationen für unsere Pfingst-Rad-Tour nach Garbisdorf zum Quellenhof. Wir treffen uns **am Pfingstmontag, dem 29. Mai 2023, um 11:00 Uhr**, auf dem Parkplatz und radeln gemütlich – egal ob mit E-Bike oder ohne.

In Garbisdorf erhalten wir einen Mittagsimbiss und schauen uns das Heimatmuseum an. Außerdem findet das Holzbildhauer-Pleinair statt und lädt zum Staunen ein. Zum Abschluss kann noch eine Tasse Kaffee getrunken werden.

Wer nicht radeln kann, meldet sich bitte. Wir organisieren die Fahrt. Zur Planung bitten wir um Meldung per WhatsApp oder unter Tel.: 034494 87539. Wir freuen uns auf euch.

Der Vorstand vom Frauentreff Ehrenhain

4. Oldtimertreffen auf Illo's Kulturhof

Am Samstag, dem 3. Juni 2023, findet das vierte kleine Oldtimertreffen auf Illo's Kulturhof in Garbus, An der Grube 3, 04603 Nobitz, statt. **Beginn ist für alle Gäste 11:00 Uhr** und für Oldtimerfreunde mit ihren Oldtimern ab 10:00 Uhr.



Ob mit Bulldog, Motorrad, Moped, Hühnerschreck und Fahrrad oder als Gast von nah und fern, es sind alle recht herzlich bei uns willkommen.

Für das leibliche Wohl und kleine Unterhaltungsüberraschungen ist gesorgt. Natürlich ist auch wieder unser Bauernhof-Backofen angeheizt. Alle Räumlichkeiten können besichtigt werden.

Bitte nicht rechts und links auf der B 180 parken. Es werden alle auf unseren Parkplatz eingewiesen und es sind genügend Parkplätze vorhanden.

Heimatverein Ehrenhain & Umgebung e. V.

Mitgliederversammlung

Der SV 1879 Ehrenhain lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung **am Dienstag, dem 6. Juni 2023, um 19:00 Uhr**, in das Vereinshaus Fuchs recht herzlich ein. Hauptthemen an diesem Abend werden die Rechenschaftslegung und Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2022 sein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Heiko Müller, i. A. des Vorstandes des Sportvereins SV 1879 Ehrenhain e. V.

Das traditionelle Wilchwitzer Volksfest ...

... feiern wir dieses Jahr am **24. Juni, ab 18:00 Uhr, und am 25. Juni, ab 09:30 Uhr.**

Werte Einwohner von Wilchwitz und Kraschwitz, es werden demnächst Sammler auftauchen, die im Namen des Feuerwehrvereins um eine Geld- oder Sachspende für die große Festtombola anlässlich des Volksfestes bitten. Bei dieser Gelegenheit fragen die Sammler auch gleich die Frauen aus Kraschwitz und Wilchwitz, ob sie für unsere Kaffeeküche einen Kuchen backen.

Die Mitgliederversammlung zur Einstimmung auf unser Volksfest findet am 7. Juni 2023, um 19:00 Uhr, im Vereinshaus statt.

Feuerwehrverein Wilchwitz

90 JAHRE JUBILÄUM

**FEUERWEHR
HEIMATVEREIN
BORNSHAIN 1933 e.V.**

SAMSTAG 03.06.2023

- 15:00 KAFFEE & LANDFRAUENKUCHEN
- 16:00 TIERISCHES ERLEBNIS F. GROB & KLEIN
- 18:00 ESSEN AUS DER GULASCHKANONE
- 19:00 PARTY MIT DJ DIX
- 20:00 ÜBERTRAGUNG DFB POKALFINALE
- 20:30 **FROHNSDORFER
FEUERWEHRFRAUEN**

Ganztägig: Feuerwehrtechnik von Damals und Heute, Feuerwehrrundfahrten, Hüpfburg, Spiel & Spaß rund um das Feuerwehrhaus Bornshain.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!

Die Wirtschaftsförderung informiert ...

30 Jahre Lehnert Handel & Tiefbau GmbH

Drei Jahrzehnte ist es her, als Michael Lehnert sein eigenes Unternehmen in einer Münsaer Garage gründete. Vorerst als Handelsunternehmen angedacht, entwickelte sich das Geschäftsfeld aufgrund des vorhandenen Knowhows und der entsprechenden Nachfrage auch im ausführenden Tiefbausektor schnell weiter. 1997 wurde dann der Firmenstandort in Nobitz neu gebaut und stetig erweitert.

Seit 2016 wird das Unternehmen als Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt und somit der Generationswechsel auf Sohn Sebastian Lehnert allmählich vorbereitet.



© Gemeindeverwaltung
Nobitz

Noch in diesem Jahr soll das Familienunternehmen vollständig an den Junior-Geschäftsführer übergeben werden. Michael Lehnert möchte sich dann in seinem wohlverdienten Ruhestand seinen Hobbys wie Oldtimern intensiver widmen. Die Leitung des Geschäfts wird vertrauensvoll in die Hände des Nachfolgers gelegt, der

seit vielen Jahren bereits intensiv im Unternehmen mitwirkt. „Natürlich werde ich weiterhin stets mit Rat und Tat zur Seite stehen, sollte es notwendig sein. Es ist aber an der Zeit, dass ich mich zurückziehe. Ich vertraue meinem Sohn voll und ganz und wünsche ihm ein erfolgreiches Schaffen für die nächsten Jahrzehnte“, meint Michael Lehnert zum bevorstehenden Inhaberwechsel.



Bürgermeister Hendrik Läbe war im April 2023 persönlich bei Michael und Sebastian Lehnert vor Ort, um zum 30-jährigen Jubiläum zu gratulieren: „Ich freue mich, dass wir mit der Lehnert Handel- und Tiefbau GmbH ein erfolgreiches Unternehmen in

Nobitz ansässig haben und auch die Unternehmensnachfolge gesichert ist. Ich gratuliere ganz herzlich zum Firmenjubiläum und wünsche viele weitere erfolgreiche Jahre.“

Das Unternehmen Lehnert ist als Einzel- und Großhändler ein zuverlässiger Partner für die Belieferung mit Armaturen und Tiefbaumaterial für die Ver- und Entsorgung Städtischer Werke, Zweckverbände, Baubetriebe, aber auch für Privatkunden. Des Weiteren werden qualitätsgerechte Leistungen mit eigenem Tiefbau auf dem Gebiet des Trinkwasser- und Gasrohrleitungs- und Kanalbaus sowie Erschließungsarbeiten für den privaten und öffentlichen Wohnungsbau angeboten und durchgeführt. Ergänzend werden auch im Straßenhandwerk Pflaster- und Wegebauarbeiten nach Kundenwunsch ausgeführt, Kläranlagen und Regenwasserspeicher geliefert und eingebaut. Neu im Angebot ist der Bau von Erdkellern. Aufgrund der Nachfrage nach ursprünglichen, stromunabhängigen Lagermöglichkeiten von Lebensmitteln wurden diese in die breite Angebotspalette aufgenommen.

Die Stärken des Unternehmens liegen in der kurzfristigen bzw. sofortigen Lieferung (24 h im Notfall) von Tiefbaumaterial aus dem Lagerbestand sowie fachlich kompetenter Beratung. Als Rahmenvertragsfirma für die kommunalen Stadtwerke werden ebenso Havarien und Störungen im Tief- und Rohrleitungsbau behoben. Die Qualität des Unternehmens wird zudem seit 2002 mit der Zertifizierung DVGW bzw. seit 2017 durch die Zertifizierung GW 301 bestätigt.

Aktuell beschäftigt das Unternehmen 15 Mitarbeiter und der Betrieb hat sich als Partner für alle Medienträger im Territorium unter Beweis gestellt. Das Unternehmen sucht momentan zur sofortigen Einstellung:

- Rohrnetzbauer (m/w/d)
- Gas- und Wasserinstallateur (m/w/d)
- Tiefbauer (m/w/d)
- Straßenbauer (m/w/d)

Initiativbewerbungen werden zudem ebenfalls gern entgegengenommen.

Anschrift und Kontakt

Lehnert Handel & Tiefbau GmbH
Wilchwitzer Straße 7, 04603 Nobitz
Telefon: 03447 375533
Fax: 03447 375316
E-Mail: lehnert-nobitz@t-online.de
www.tiefbau-lehnert.de

i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit

Mit rasenden Tönen ins Wochenende



Mitte April starteten wir mit unseren aktiven Mitgliedern in ein spannendes Wochenende. Am Freitag trafen wir uns mit den neuesten Mitgliedern des Vereins, um alte und neue Lieder einzustudieren. Mit einem gemeinsamen Essen haben wir den Abend gemütlich ausklingen lassen.



Am Samstagmorgen ging es außergewöhnlich schnell zu, denn unsere Jugend konnte auf der Go-Cart-Bahn ordentlich Tempo zeigen. Am Mittag traf sich das ganze Orchester zu einem gemeinsamen Essen im Vereinsheim. Danach wurde frisch gestärkt für die anstehenden Auftritte geprobt.



Die Lieder können Sie sich live zum Kinderfest am 10. Juni 2023 und zum „Tag des Denkmals“ am 10. September 2023 auf Bauchs Hof in Ehrenhain anhören. Gern können Sie auch am 17. und 18. Juni 2023 zum Musikfestival nach Komptendorf (Brandenburg) kommen, denn dort werden wir unser Dorf tatkräftig musikalisch präsentieren!

Möchtest du auch Mitglied in unserem Orchester werden? Dann komm einfach zum Schnuppern bei uns vorbei. Am besten meldest du dich diesbezüglich vorab bei unserer musikalischen Leitung, Peggy Kühn, unter schalmeiorchester.ehrenhain@gmail.com.

Der Vorstand des Schalmeiorchester Ehrenhain e. V.

Bunte Bänder für die Maibaumkrone in Zürichau

Maibaumsetzen zum dritten Mal gefeiert – Vereins- und Dorfgemeinschaftshaus bald eröffnet

Als die Hexen längst in den anderen Ortsteilen der Gemeinde Nobitz verbrannt waren, machten sich die



Polina Schag kriecht in die Krone des Zürchauer Maibaums, um ihn zu schmücken.

Fotos: Petra Lowe

guten Geister in Zürichau an die Arbeit. Am 1. Mai 2023 schnitten, flochten und banden die Jüngsten, Mädchen und Jungen des Dorfes bunte Bänder an die acht Meter hohe Birke, die auf dem Platz zwischen Kirche, Teich und ehemaligem Feuerwehrhaus abgelegt war. Mancher Knirps kroch tief in die Baumkrone, um seinen Schmuck anzubringen.



Die Zürchauer packen an. Steffen Froch bringt einen Holzpflock, um den Maibaum zu sichern.

Schließlich sorgte die geballte Zürchauer Manneskraft für den aufrechten und sicheren Stand des Maibaumes mittels eingetragener Hülse und Holzpflocken.

Ausbau zum Vereinshaus bald geschafft

Der Dorf- und Verschönerungsverein hat die Tradition des Maibaumsetzens in Zürichau belebt und nun schon zum dritten Mal zelebriert. Wobei die Bäume jedes Jahr größer wurden. Beim Maifest-Frühstücken traf man sich gleichzeitig in gemütlicher Runde vor dem künftigen Vereins- und Dorfgemeinschaftshaus. Das war noch nicht nutzbar, die Arbeiten darin aber in den letzten Zügen. Der Innenausbau des Daches ist fertig. Die Balken freigelegt, Innenputz, Elektrik und Heizung sind installiert. In der vergangenen Woche war der Fußboden für den Veranstaltungsraum frisch aufgetragen worden. Eine Küche wird in Bälde eingebaut. Die Außenanlagen sind fertig – mit saftigem Grün auf der Veranstaltungswiese.

Name wird gesucht

Der Neubau des Sanitärtrakts, der Ausbau des vorhandenen, abrißbedrohten Gebäudes und die Gestaltung des Umfelds wurden aus eigener Kraft gestemmt. Für die Materialkosten hatte der Zürchauer Verein insgesamt 14.000 Euro an Lottomitteln, Sponsorengeldern und Spenden eingeworben. Am 24. Juni 2023 will der Dorf- und Verschönerungsverein die Eröffnung seines Hauses feiern. Bis dahin wird über den Zürchauer Vereinsinfo-Kanal ein Name gesucht.

Petra Lowe

Jagdgenossenschaft Wilchwitz

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft fand am 28. April 2023 statt.

Beschlüsse

- Vorstand und Rechnungsprüfern wurde für das Jagdjahr 2022/23 Entlastung erteilt.
- Die Auszahlung des Reinertrages der Jagdnutzung für die Jahre 2014 bis 2023 wurde beschlossen. Innerhalb der geltenden Ausschlussfrist nicht abgerufene Beträge verbleiben auf dem Konto der Jagdgenossenschaft.
- Zur Aktualisierung des Jagdkatasters werden alle Mitglieder gebeten, einen aktuellen Flächennachweis vorzulegen.

Der Vorstand

HISTORISCHES

Der Gasthof zu Gösdorf

Exkursion in die Heimatgeschichte eines Altenburger Dorfes

- Teil 4 -

Beginnen wir mit einem notwendigen Nachtrag: Durch die im hiesigen Staatsarchiv überlieferten Amtshandelsbücher konnte mittlerweile das erste Erscheinen eines Schellenberg in Gösdorf nachgewiesen werden. Im Juni 1614 kauft Georg Schellenberg den Gasthof von den Erben des verstorbenen Georg Misselwitz – der Witwe und deren vier Kindern – für 1.200 Gulden. Einer der damals noch unmündigen Misselwitz'schen Kinder – Andreas – wird später Pachtwirt des Münsaer Gasthofs.

An dieser Stelle nun auch ein Stück Baugeschichte: Gösdorf ist wegen des Gasthofs eines der wenigen Orte ohne Kirche oder Rittergut, welches Prof. Lehfeldt 1895 in seinem Werk zu den Bau- und Kunst-Denkmalern des Herzogtums Sachsen-Altenburg mit ein paar Zeilen bedenkt: „Wirthshaus. Eingangs-Thür

rundbogig mit (Inscript) H.S.B. 1668 (Hans Schellenberg – Anm. A.K.) im Scheitel, Pfeiler mit flacher Muschelnische und Sitzconsole, Bogen mit Rosetten und S-Schnörkeln, Sandstein. Im Gastzimmer Balkendecke mit Kehlen und Wulsten, dazwischen Leistenbretter, eingeschnitten (Bohlendecke der Bohlenstube – Anm.



Repro einer Spielkarte aus der Sonderedition „Bauernhäuser des Altenburger Landes“ mit dem Foto des Autoren vom Eingangsportal des Gasthofes

A.K.), (Inscript in der Bohllendecke) M.S.B.P.H.R. ANNO 1716 (Melchior Schellenberg Bauherr – Anm. A.K.), an anderer Stelle H.R.B.Z.M. (Hans Rauschenbach Zimmermeister – Anm. A.K.)“. Damit erwähnt Lehfeldt nicht nur das künstlerisch wertvolle Eingangsportal mit Baujahr, sondern mit der inschriftversehenen Bohllendecke im Inneren auch ein bäuerliches Baudetail sowie den damit verbundenen Hinweis auf bauliche Veränderungen, auf welche wir zurückkommen werden.

Im Jahre 1685, am 16. März, erwirbt Melchior Schellenberg den Gasthof in Gösdorf von seinem Vater Hans Schellenberg (gest. 1691 mit 79 Jahren), seine beiden anderen Brüder hatten bereits durch Heirat eigene Güter – Hans in Dölzig und Michael in Roda-muschel. Zum Gasthofsgut, welches als Handfrongut verrechnet wurde, gehören neben dem Garten, zwei Teichen, 18 3/4 Scheffel Feld, wovon ein Stück Feld 3 Sipmaas groß dem Amt Waldenburg lehn-rührig ist, ein Scheffel Holz und ein Scheffel Wiese in der Flur Jesenitz und Harthau, dem Rittergut Oberwiera leh-nend, ein weiteres Gut im Dorf mit Garten und drei Scheffel Feld, die Schmiede gegenüber und andere Gebäude. Dazu kam noch die Brau- und Gastgerech-tigkeit. Der Kaufpreis betrug 1.500 Gulden sowie der sog. Auszug für die Eltern im Werte von 200 Gulden, von Seiten des Amtes Altenburg waren 85 Gulden Lehngeld fällig. Melchior Schellenberg war übrigens dreimal verheiratet, seine erste Frau hieß Anna (ge-storben 1685 mit 31 Jahren), seine zweite Christina (gestorben 1689 mit 25 Jahren) und seine dritte Eva (gestorben 1746 mit 72 Jahren), von dem guten Dutzend Kindern aus den drei Ehen überlebten ein-nige das Kleinkinderalter nicht, zwei hoffnungsvolle Söhne starben bereits mit 21 Jahren (Georg, gest. 1700, und Michael, gest. 1726), allein mit seiner drit-ten Frau Eva hatte er 7 Kinder. ▶

Die Töchter von Melchior Schellenberg heiraten Bauernsöhne und Anspanngutsbesitzer: 1697 – Maria heiratet Jacob Kirste aus Kosma, 1699 – Anna heiratet Gerog Porzig aus Gosel, 1700 – Christina heiratet Caspar Gerhardt (Gehrt) aus Bornshain, 1709 – Justine heiratet Melchior Kühn aus Kraschwitz, 1711 – Eva heiratet Martin Rothe aus Paditz, 1727 – Sabina heiratet den Gastwirt von Gerstenberg Christoph Kirmse und 1727 heiratet Sybille Jacob Misselwitz aus Münsa.



Repro einer historischen Ansichtskarte nach dem Hahn-Bild von 1905 aus der Sammlung von Gustav Wolf, Altenburg

Zum oben erwähnten Bruder von Melchior Schellenberg – Michael (geb. 1650) – macht sich an dieser Stelle eine heimatgeschichtlich interessante Ergänzung erforderlich: Michael Schellenberg heiratet 1676 die älteste Tochter des Anspanngutsbesitzers Hans Heitzsch in Rodameuschel – Sibylla (geb. 1656) – und begründet damit die dortige Schellenbergische Linie. Aus dieser Linie stammte Hermann Schellenberg (geb. 1818), welcher sich 1846 mit der Tochter des im Altenburger Landes wohl bekanntesten und bedeutendsten Bauern Zacharias Kresse aus Dobraschütz – Linna Antonia (geb. 1827) – verheiratete und in Naundorf bei Starkenberg die von seinem Vater dort gegründete Schellenberg-Linie fortsetzte. Der ebenfalls oben erwähnte Bruder Hans Schellenberg hat, nachdem er 1675 die Tochter des Anspanngutsbesitzers Michael Burckhardt in Dobraschütz (übrigens ein Vorbesitzer des später Kresseschen Gutes dort) – Dorothea – geheiratet hatte, ein Anspanngut in Dölzig erworben und dort ebenfalls eine Schellenberg-Linie gegründet.

1690 verkauft Melchior Schellenberg die Schmiede für 85 Gulden an Adam Rudolph, von welchem er sie 1694 zurückkauft, um sie noch im selben Jahr für 80 Gulden an Hans Conrad Orlamünde zu veräußern. Über den Gösdorfer Zimmermeister Hans Rauschenbach kommt die Schmiede 1710 für 115 Gulden in den Besitz von David Bötticher.

Hans Schellenberg hatte, ohne dass sich eine genauere Jahreszahl heute noch ermitteln lässt, sein Grundstück im Dorfe geteilt und ein neues Haus mit Garten darauf errichtet. Sein Sohn Melchior hatte dann das eine Haus (Nr. 15) mit Garten 1703 für 50 Gulden an Michael Thurm verkauft, während das zweite (Nr. 17) dann Hans Schellenberg als Nachfolger auf dem Gasthof 1737 für 180 Gulden an Burkhard Rauschenbach verkaufte.

1726 war Melchior Schellenberg mit 73 Jahren gestorben und seine Erben wurden mit dem Gasthof belehnt, von den Erben kaufte dann am 9. Oktober des Jahres der Sohn Hans Schellenberg den Gasthof für nun schon 4.100 Gulden.

Um das Jahr 1730 wird die Flur von Gösdorf mit 3 1/3 Hufen Landes angegeben, darin gibt es zwei Handfrongüter und 23 Häuser exklusive sieben kleiner Gärtnerscheunen, es leben zu jener Zeit 143 Personen im Dorf und an Zugvieh gibt es zwei Pferde.

Nach einem Steuerkataster von 1739 entrichtet Hans Schellenberg 3 Gulden 20 Groschen und 4 Pfennige Michaeliszins ins Altenburger Amt, 3 Gulden 18 Groschen und 4 Pfennige Erbzins, 2 Groschen für eine alte Henne an früheren Naturalzinsen sowie einen Groschen Erbzins für einen halben Scheffel Feld, welchen er 1738 zum Gut dazu gekauft hatte.

Quellennachweis beim Autor.

Fortsetzung folgt.

Andreas Klöppel (März 2023)

GEMEINDE GÖPFERSDORF



Kulturgut Quellenhof



Garbisdorf 6, 04618 Göpfersdorf
www.quellen-hof.de



Heimatverein
Göpfersdorf e.V.

Veranstaltungen

29. Mai 2023

18. KUNST:offen, offene Galerie mit Arbeiten der teilnehmenden Künstler des diesjährigen Holzbildhauer-Pleinairs.

3. Juni 2023 | 17:00 Uhr

Finissage zum 22. Holzbildhauer-Pleinair mit Versteigerung der „Guten Geister“ von Garbisdorf, Musik sowie Speis & Trank.

10. – 11. Juni 2023

Flugplatzfest auf dem Flugplatz Göpfersdorf u. a. mit einer Ballonfahrt am 10. Juni, ab 10:00 Uhr
Kontakt: info@flugsportverein-altenburger-land.de

17. Juni 2023

Experimenteller Grafikkurs mit Sabine Müller, Radierungen mit Recyclingmaterialien u. a. Um Voranmeldung unter Tel.: 0175 8854518 wird gebeten.

23. Juni 2023 | 19:30 Uhr

Eröffnungskonzert zum 36. Garbisdorfer Vogelschießen von und mit Manuel Schmid & Marek Arnold

24. – 25. Juni 2023

36. Garbisdorfer Vogelschießen mit Lanz- und Schlepptreffen

Samstag

14:00 Uhr Familienprogramm mit Kinder-Vogelschießen

abends Konzert/Tanz mit Rock four und Schwarzlicht-Show mit den „Schönburger Fahnen-schwingern“

Sonntag

12:30 Uhr Eintreffen der Schützenkönigin

28. – 30. Juli 2023 | 4. – 6. August 2023

Sommerkabarett der Gößnitzer NÖRGELSÄCKE und „Mann mit Grill sucht Frau mit Kohle“

freitags und samstags, jeweils 20:00 Uhr, sonntags 19:00 Uhr, Tickets: www.kabarett-noergelsaecke.de, Kartenvorbestellungen unter Tel.: 0157 82453974.

Das Kulturgut Quellenhof und seine Einrichtungen (Galerie, Museum, Werkstätten) können donnerstags, von 14:00 bis 18:00 Uhr, sowie teilweise vor Veranstaltungen besichtigt werden. Gruppenbesuche sind bitte unter Tel.: 0173 9257514 anzumelden.

Klaus Börngen, Heimatverein Göpfersdorf e. V.

Flugplatzfest Göpfersdorf

Am 10. und 11. Juni 2023 findet unser 23. Flugplatzfest auf dem Flugplatz in Göpfersdorf statt.

Jährlich besuchen ca. tausend bis zweitausend Besucher unser Fest und erfreuen sich an den Vorführungen und einem bunten Programm.

Am 10. und 11. Juni 2023, ab 10:00 Uhr, bieten wir unseren Gästen:

- Motorkunstflug
- Segelkunstflug
- Fallschirmspringer
- Oldtimerflüge/Vorführungen
- Ausstellung/Vorführung der Vereinstechnik
- Informationen zum Flugsport
- Mitfluggelegenheit für flugsportinteressierte Gäste
- Hüpfburg/Trampolin
- Start Heißluft Ballon (witterungsabhängig)
- Versorgung mit Speisen und Getränken

Moderate Preise für Eintritt (4,- Euro, Kinder bis 12 Jahre frei) und Verpflegung machen einen Besuch des Festes auch für größere Familien erschwinglich. Das Parken ist frei.

Für weitere Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter Tel.: 0160 3656520 zur Verfügung.

Eckhard Rönnecke

1. Vorsitzender Flugsportverein Altenburger Land e. V.

KIRCHENNACHRICHTEN

Zeugen Jehovas

Königreichssaal

Wilchwitzer Straße 5, 04603 Nobitz

Silvio Schnabel, Telefon: 01523 4563379

E-Mail: versammlung-altenburg@gmx.de

Unsere wöchentlichen Gottesdienste sind Hybridveranstaltungen. Sie können sie in unserem Königreichssaal, aber auch per Videokonferenz oder Telefon miterleben. Für die Zugangs- bzw. Einwahldaten rufen Sie einfach unter 0171 2683294 an oder schreiben Sie uns per E-Mail. Sie sind herzlich eingeladen!

Programm

Sonntag, 04.06.2023

10:00 Uhr Vortrag: Vollkommenes Familienglück – ein Versprechen von Gott

10:40 Uhr Bibelbesprechung: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid“

(Johannes 13:35)

Sonntag, 11.06.2023

10:00 Uhr Vortrag: Gottes Wort hören und danach leben

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Was können wir aus Jesu Wundern lernen?

(Apostelgeschichte 10:38)

Sonntag, 18.06.2023

10:00 Uhr Vortrag: Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova

10:40 Uhr Bibelbesprechung: „Dein Bruder wird auferstehen“

(Johannes 11:23)

Sonntag, 25.06.2023

10:00 Uhr Vortrag: Den „Ehrfurcht einflößenden Tag“ fest im Sinn behalten!

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Jehova hilft uns, wenn plötzlich Probleme hereinbrechen

(Psalm 34:19)

Informieren Sie sich gerne auch über den praktischen Rat, den die Bibel zu aktuellen Themen hat.

www.jw.org

Silvio Schnabel

AUS DEM UMLAND

28. WALDENBURGER 

TÖPFERMARKT



**10.+11.
Juni
2023**

10 – 18 Uhr
Freiheitsplatz

Fürs leibliche Wohl: köstliche Maultaschen, leckerer Wein aus der schwäbischen Partnerstadt Warthausen

Für Kinder: Sand-, Stroh- und Hüpfburg, Dream e. V. mit Glitzertattoos und Kinderschminken

Am Samstag und Sonntag gibt es für kleine Abenteurer um 15:00 Uhr eine Kinderschatzsuche.



WALDENBURGER

Kinderfest
Grünfelder Park: Freilichtbühne

17. Juni
ab 14 Uhr


Kinderschminken • Glitzertattoos • Brausekastenklettern • Großraumspiele • Dosenwerfen • Zielspritzen • Bastelstraße • Ballspiele • Bogenschießen • Hau den Lukas • Showkampf und Stunts • Goldwäsche • Hüpfburg • Angelspaß • Torwandschießen • Seifenblasen • Wasserbombenzielwurf • haufenweise Leckereien, Grillgut, Kaffee und Kuchen • ab 20:00 Uhr: Fantasyführung & Feuershow (Tickets/Vorbestellung über Tourismusamt unter Telefon: 037608 21000)

www.waldenburg.de

Tourismusamt Waldenburg

Musikschule Altenburger Land

„Tag der offenen Tür“

 Die Musikschule lädt **am Samstag, dem 3. Juni 2023**, alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür“ ein, um die Angebote der musikalischen Ausbildung sowie die Lehrkräfte näher kennenzulernen. **Von 10:00 bis 13:00 Uhr** öffnet der Schulteil Schmölln, Am Brauereiteich 1, und **von 14:00 bis 17:00 Uhr** der Schulteil Altenburg in der Schmöllnschen Vorstadt 9 – 11.

Neben einer musikalischen Begrüßung mit dem Stück „Das Hemd vom Unzufriedenen“ von Wilhelm Busch können sich die großen und kleinen Gäste am „Tag der offenen Tür“ auf das Instrumentenschnuppern, die Bastelaktion „Tierisch gut“ sowie eine Präsentation der Musikalischen Früherziehung freuen. In beiden Schulteilen gibt es Kaffee und Kuchen. Ein weiteres Highlight ist die Möglichkeit, sich von 16:00 bis 17:00 Uhr die Orgel in der Altenburger Brüderkirche vorführen zu lassen und selbst auszuprobieren.

Schulwettbewerb

Der nächste Höhepunkt ist der jährlich stattfindende Schulwettbewerb. Dieser wird **vom 5. bis 9. Juni 2023** in den Schulteilen Altenburg, Schmölln sowie in der Unterrichtsstätte Gößnitz ausgetragen. In den Kategorien Streicher hoch/tief, Schlagzeug, Blockflöte, Gesang und Kammermusik stellen sich in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen der Bewertung der Jury, die sich aus Lehrkräften der Musikschule zusammensetzt.

Am 17. Juni 2023 finden dann zwei Preisträgerkonzerte statt, bei denen die Besten der Wettbewerbskategorien noch einmal die zum Wettbewerb präsentierten Stücke vortragen. Das Preisträgerkonzert für die Kategorien Streichinstrumente und Gesang beginnt um 15:00 Uhr, das Preisträgerkonzert für die Kategorien Blockflöte, Schlagzeug und Kammermusik startet um 17:00 Uhr in der Aula der Volkshochschule Altenburger Land in Altenburg, Hospitalplatz 6 und der Eintritt ist frei. Hier erhalten alle Teilnehmer des Wettbewerbes ihre persönlichen Urkunden feierlich überreicht.

„Die Punktbesten einer Kategorie und der jüngste punktbeste Teilnehmende des Wettbewerbs erhalten von unseren beiden Fördervereinen die „Silberne Stimmgabel“. Zu den Urkunden werden für hervorragende und sehr gute Leistungen jeweils zusätzlich silberne und bronzene Plaketten überreicht. Auch die Theater Altenburg Gera gGmbH spendet wieder für die Teilnehmenden Gutscheine für einen Konzertbesuch.

Jana Fuchs,

Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land

DEIN Sommer-Moment im Altenburger Land

Tourismusverband startet Werbekampagne für die Region

Herausragende Kulturschätze, gelebte Traditionen, Natur pur und ein Veranstaltungskalender, der aus allen Nähten platzt: Das ist das Altenburger Land. Wie man hier seinen Sommer-Moment individuell erleben kann, beschreibt der Tourismusverband Altenburger Land e. V. in seiner aktuellen Werbekampagne. In der Zeit von Mai bis September erwarten die Besucher zahlreiche Veranstaltungshöhepunkte, wie beispielsweise DIE LANGE LISZT NACHT, die Sommerorgelkonzerte, das Sommerkabarett der Nörgelsäcke, das Classic Open Air, das Garbisdorfer Vogelschießen, die Rositzer Kirmes und das Altenburger Musikfestival. Das Lindenau-Museum Altenburg feiert mit zwei bedeutenden Ausstellungen sein 175-jähriges Jubiläum. Die Ausstellung „Alles in einer Hand“ des Residenzschlosses Altenburg lässt 100 Jahre Spielkartenmuseum vom 21. Mai bis 8. Oktober 2023 hochleben. Ein Kultur-Highlight jagt das nächste!

Neben den zahlreichen Veranstaltungshöhepunkten fokussiert sich die Werbekampagne „DEIN Sommer-Moment“ insbesondere auf die regionale Identität. Dazu zählen die kulinarischen Hochgenüsse des Altenburger Landes, wie der Original Schmöllner Mutzbraten oder der Huckelkuchen.

Einen besonderen Wert legt der Verband auf die Einbindung der regionalen Produzenten und Direktvermarkter. In den Fokus rücken zudem die Themen Brauchtümer, die Altenburger Bauerntracht, das Skat-Spiel, die Altenburger Mundart und die regionstypischen Vierseithöfe. Die Inhalte dazu wurden mit Experten erarbeitet, darunter der Kreisheimatpfleger Wido Hertzsch. Herr Hertzsch begleitete den Verband zum Thema Altenburger Mundart, woraus ein Mundartquiz entstand. Hätten Sie zum Beispiel gewusst, was eine „Humsel“ ist?

Gemeinsam mit den Heimatmuseen der Region konnte realisiert werden, dass diese an den Wochenenden der Sommermonate Juli und August für Besucher regelmäßig geöffnet sind. Die Mitarbeiter vor Ort begrüßen ihre Gäste dann sogar in Altenburger Bauerntracht. „Gemeinsam mit unseren Partnern ist es uns gelungen, die Fülle an touristischen Angeboten in den Bereichen Kultur, Kulinarik und Brauchtum zu bündeln und mit der Kampagne überregional sichtbar zu machen“, so Jeannette Kreyßel, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Altenburger Land e. V.

Bewerbung mit überregionaler Präsenz gestartet

Um noch mehr Gäste für das Altenburger Land zu begeistern, wurde die Reichweite von 90 Minuten Fahrzeit (Kampagnenradius 2022) auf 120 Minuten Fahrzeit ins Altenburger Land erweitert. Neben Leipzig, Dresden, Chemnitz, Zwickau und Jena erreicht man somit beispielsweise auch Erfurt, Hof, Plauen, Magdeburg und Halle. Auf der Internetseite www.altenburg.travel werden alle Angebote gebündelt. In einer Auflage von 25.000 Exemplaren entstand ein Magazin, welches überregional verteilt wird. Erhältlich ist es zudem auch bei den touristischen Partnern in der Region sowie in der Tourismusinformation Altenburger Land am Markt 10 in Altenburg. Im Bereich Außenwerbung ist die Kampagne auf Großflächenplakaten, an Tankstellen-Zapfsäulen, auf digitalen CityLight-Postern, in Hauptbahnhöfen, in Kulturmagazinen und im Radio in einem Radius von 120 Minuten Fahrzeit um das Altenburger Land präsent.

„Wir versprechen uns durch die überregionale Werbekampagne eine Erhöhung der Gästezahlen und damit eine Steigerung der Wertschöpfung für unsere touristischen Betriebe und die Region Altenburger Land“, so André Neumann, Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes Altenburger Land e. V.

*Mariana Graichen, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Tourismusverband Altenburger Land e. V.*

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Jörg Schumann o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz www.nobitz.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

Die in den Artikeln verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten in der jeweiligen geschlechtsspezifischen Sprachform.

Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 4.067

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Diana Rümmler, Gemeindeverwaltung Nobitz
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.

Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain

Veranstaltungsplan Mai und Juni

Öffnungszeiten

montags.....	09:30 – 12:30 Uhr
dienstags.....	10:00 – 18:00 Uhr
mittwochs.....	geschlossen
donnerstags.....	10:00 – 16:00 Uhr
freitags.....	10:00 – 12:00 Uhr

Kegelnachmittage sind am 31.05. und 14./28.06.2023.
Gut Holz und viel Spaß.

Jeden Montag lade ich Sie zum Frauenfrühstück ein, von 09:30 bis 12:00 Uhr.

Jeden Dienstag, von 13:00 bis 17:00 Uhr, und donnerstags, von 12:30 bis 16:00 Uhr, findet ein Spielenachmittag mit gemütlicher Kaffeerunde statt.

Na ... kann ich Sie nicht mal zu uns in die Begegnungsstätte locken? Wir würden uns wirklich freuen, mal neue Gesichter zu sehen.

Programmpunkte der Begegnungsstätte

Auch in diesen Jahr möchte ich mit Ihnen zusammen ein Sommerfest feiern. Am Donnerstag, 6. Juli 2023, ist es so weit. Wenn Sie Lust und Zeit haben, dann sind Sie recht herzlich dazu eingeladen, mit mir zusammen den Sommer einzuläuten.

Wir beginnen den Tag mit Rostern, Salaten, guten Getränken und anderen Leckereien. Also bitte nicht vorher zu Hause satt essen.

Gegen 14:00 Uhr habe ich ein kulturelles Programm für Sie geplant. Viele von Ihnen kennen sie schon: Das Folkloreensemble aus Altenburg wird zu Besuch sein und uns ein paar Stücke aus ihrem Programm zum Besten geben. Als dieses zur Senioren-Weihnachtsfeier im vorigen Jahr da war, habe ich meine Chance genutzt und noch einmal für das Sommerfest engagiert.

Im Anschluss möchte ich mit Ihnen gemütlich Kaffee trinken und dazu ein Stück leckere Torte genießen.

Bringen Sie schönes Wetter und gute Laune mit!

Beginn: 12:30 Uhr bis ...

Unkosten: 16,- Euro (Speisen, Getränke, Programm)

Melden Sie sich beizeiten an. Ich freue mich auf Sie!

Achtung! Vormerken

Schreiben Sie sich in Ihren Kalender noch einen weiteren Termin. Am Donnerstag, 7. September 2023, ist es wieder soweit – eine Ausfahrt mit dem Kohrener Landexpress findet statt.

Wir fahren, wenn alles gut verläuft, in das Lindenvorwerk zum Mittagessen und Kaffeetrinken.

Dazwischen, wenn wir wollen, können wir der Töpferei in Kohren-Salis einen Besuch abstatten. Bitte melden Sie sich zeitnah an.

Und schon wieder ein lieber Mensch weniger in der Begegnungsstätte. Wir schmälern langsam aus. Wenn Sie die Begegnungsstätte nicht aussterben lassen wollen, geben sie sich einen Ruck und schauen mal bei uns vorbei. Wir wünschen der Familie Frenzel für die schweren Stunden viel Kraft. Sonja wird in unserer Runde in der Begegnungsstätte fehlen.

Hinweis

Ausfahrten, Feste in der Begegnungsstätte sowie Spielenachmittage sind auch für diejenigen, die nicht in Langenleuba-Niederhain wohnen. Es ist für jedermann. Sie sind herzlich willkommen. Besuchen Sie uns doch mal. Ausfahrt und Sommerfest sind bitte rechtzeitig anzumelden.

Ich stehe Ihnen auch gern für Hilfen, wie zum Beispiel Einkäufe, Apothekengänge und andere Probleme – sofern ich sie lösen kann – zur Verfügung. Einfach bei mir melden unter der Telefonnummer der Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain: 034497 81029.

Jacqueline Freier

11. Löbichauer Haldenlauf

Die Gemeinde Löbichau lädt zum 11. Löbichauer Haldenlauf ein – ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde.

Veranstalter: Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der WISMUT GmbH

Wann: **17. Juni 2023, ab 08:30 Uhr**

Wo: Start und Ziel am Förderturm Löbichau „Hier ist der Start, dort ist das Ziel. Dazwischen musst Du laufen!“ – mit dem Ausspruch von Emil Zatopek sind alle Läufer, die, die es werden wollen sowie Zuschauer herzlich zum Löbichauer Haldenlauf eingeladen. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird gesorgt.

Mehr Informationen sind unter www.haldenlauf.de oder www.gemeinde-loebichau.de zu finden.

Anmeldungen sind direkt beim Veranstalter der Gemeinde Löbichau, Beerwalder Straße 33, 04626 Löbichau, oder per E-Mail (info@haldenlauf.de) sowie im Internet unter www.haldenlauf.de bis 14. Juni 2023 möglich. Eine Nachmeldung ist bis 30 min vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr: 2,- €) möglich. Die Startgebühr ist am Wettkampftag bei Abholung der Startnummer zu entrichten.

Scholz, VG „Oberes Sprottental“